

II-8874 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 44271J

1989 -10- 2 3

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Dillersberger, Dr. Frischenschlager
an den Bundesminister für auswärtige Angelegenheiten
betreffend zwei Resolutionen des Bergisel-Bundes Österreich

Am 6. September 1919 nahm der gewählte Südtiroler Abgeordnete Dr. Eduard Reut-Nicolussi Abschied vom österreichischen Parlament. Die Nationalversammlung beschloß bei Stimmenthaltung der Tiroler Abgeordneten die Unterfertigung des Friedenvertrages. Nach langen Jahren wechselvoller Geschichte scheint nunmehr das Autonomiepaket für Südtirol greifbar. In Anhang erlauben wir Ihnen zwei Resolutionen des Bergisel-Bundes Österreich beschlossen bei der am 17.3.1989 abgehaltenen Bundes-Hauptversammlung zu Ihrer gefälligen Kenntnisnahme.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für auswärtige Angelegenheiten nachstehende

A n f r a g e :

- 1) Seit wann sind Ihnen die beiden Resolutionen des Bergisel-Bundes Österreich, welche bei der am 17.3.89 abgehaltenen Bundes-Hauptversammlung beschlossen wurden bekannt?
- 2) Wie lautet Ihre Stellungnahme zur Resolution 1 des Bergisel-Bundes Österreich, daß selbst bei Vollerfüllung des vorliegenden Südtirol-Paketes lediglich ein Fortschritt, keineswegs aber das Ziel der bedrängten deutschen Volksgruppen Südtirol erblickt werden könne?
- 3) Wie soll Ihrer Ansicht nach längerfristig das Ziel der österreichischen Südtirol Politik lauten?
- 4) Bestehen Ihrerseits Bestrebungen, in der Südtirolfrage mit Italien neue Verhandlungen aufzunehmen, die über die bisher in Aussicht gestellte Südtirol Autonomie hinaus-

gehen und das Erreichen des Selbstbestimmungsrechtes für Südtirol anstreben?

- 5) Würde sich Ihrer Ansicht nach ein eventueller EG-Beitritt Österreichs auf die Situation Südtirols positiv auswirken?
- 6) Sind Sie der Ansicht, daß eine Streitbeilegungserklärung Österreichs nur dann erfolgen kann, wenn alle 137 Maßnahmen des Südtirolpaketes erfüllt sind, oder gibt es im Südtirolpaket enthaltene Punkte denen Sie weniger Bedeutung beimessen und bei denen Sie auch im Falle einer Nichterfüllung bereit wären, eine Streitbeilegungserklärung Österreichs zu empfehlen?